Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 38 (1962-1963)
Heft: 5

Rubrik: Jakob, die Krähe

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

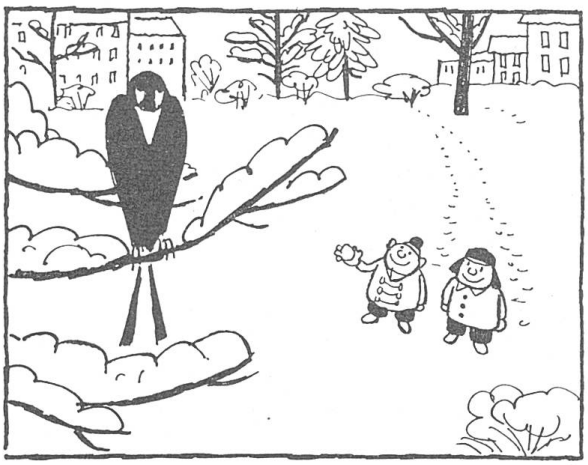
Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jakob, die Krähe

EIN BILDERBOGEN FÜR KINDER VON HANS MOSER

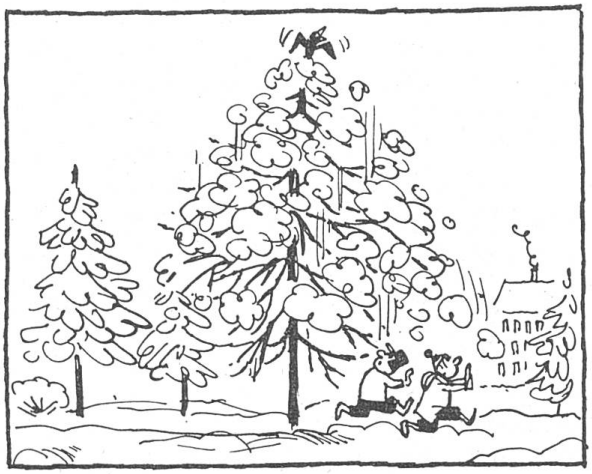
1) Es hat die ganze Nacht geschneit. Heute kann Jakob nicht auf seinem Lieblingsbaum verweilen. Zwei kleine Lausbuben vertreiben ihn mit Schneeballen.



2) Sie lassen Jakob keine Ruhe. Dieser überlegt daher, wie er ihnen eine Lehre erteilen könnte. Da sieht er einen Baum mit riesigen Schneemengen.

3) Jakob versteckt sich in diesem Baum und schreit: «Toll! Toll! Ich habe einen Zuckerbaum gefunden ... einen Zuckerbaum ...» Die Lausbuben kommen angerannt.

4) «Wo ist der Zucker?» fragen die beiden. «Kommt näher, dann seht ihr es!» antwortet die Stimme. Die beiden begeben sich jetzt direkt unter den Baum.



5) Plötzlich krächzt es laut, und etwas Schwarzes gumpt auf dem obersten Ast auf und nieder. Da fällt der ganze Schnee herunter, und die beiden wollen wegrennen.

6) Zu spät. Bis zum Hals sind sie vom Schnee bedeckt. Nur das Gebrüll der beiden stört jetzt die Ruhe im Park, aber das ärgert Jakob nicht.